

- [Hannover feiert Deutsch-Türkische Kulturtag](#)
- [Institute starten Online-Studie zum plattdeutschen Theater](#)
- [2,3 Millionen Besucher im Deutschen Auswandererhaus](#)
- [Cuxhaven feiert vierte "Interkulturelle Woche"](#)
- [Wiener Künstlerin Kowanitz erhält Deutschen Lichtkunstpreis](#)
- [Ausstellung zeigt europäische Einflüsse auf frühe US-Musik](#)

## Kulturkirche startet Kunstprojekt zu Vertrauen

Bremerhaven (epd). Die evangelische Kulturkirche in Bremerhaven hat am Sonntag unter dem Titel "Trust me" ein Kunstprojekt zum Thema Vertrauen gestartet. Im Zentrum stehen Interviews der Leipziger Medien-Künstlerin Geeske Janßen (30), die mit Bürgern aus dem Stadtteil Lehe darüber gesprochen hat, was sie darüber denken. Die Gespräche können bis zum 7. September an elf Hörstationen verfolgt werden, von denen vier unter freiem Himmel stehen.

Es seien berührende Interviews entstanden, die sehr persönliche Geschichten erzählten, sagte der Hildesheimer Superintendent Mirko Peisert im Eröffnungsgottesdienst. Wer Vertrauen zeige, müsse aus Gewohntem aufbrechen, sich auf andere verlassen und mache sich so schutzlos, sagte der leitende evangelische Theologe.

Vertrauen verspreche aber auch Segen, Heilung und Liebe "und wirkt Wunder". Bremerhaven als Stadt, über die mehr als sieben Millionen Menschen ausgewandert seien, sei ein idealer Ort für das Kunstprojekt. Die Auswanderer seien aufgebrochen in eine neue Welt "im Vertrauen es wird gut werden, ja, es wird besser werden".

Die Künstlerin Geeske Janßen sagte dem epd, bei allen Gesprächen sei deutlich geworden, dass ohne Vertrauen keine Gesellschaft funktionieren könne. Die Interviews hat sie beispielsweise an einem Taxistand, in einem Waschsalon, in einem Imbiss und im Stadtpark aufgenommen. Dort sind sie nun auch zu hören.

Oft kam dabei heraus, dass Menschen kaum noch jemandem anders trauen als sich selbst. Dann wieder werden Familienmitglieder und enge Freunde als diejenigen genannt, denen man am ehesten vertraut. "Vertrauen ist ein hohes Gut, das in vielerlei Hinsicht missbraucht oder auch geschenkt werden kann", sagte Kulturpastorin Andrea Schridde.

In den kommenden Wochen sind mehrere geführte Rundgänge zu den Hörstationen geplant. Kooperationspartner der Audio-Installation sind die örtliche Volkshochschule, der Bürgerfunk Radio Weser.TV, die Lebenshilfe mit ihrem "Kulturhaven" und das "media lab nord" der Bremischen Landesmedienanstalt. (6090/06.08.17)

epd Inb sel



## "Wie warme Erdbeermarmelade"

### Evangelische Kulturkirche in Bremerhaven startet Kunstprojekt zu Vertrauen

Von Dieter Sell (epd)

Bremerhaven (epd). Vertrauen, das merkt man schnell, Vertrauen ist für die Frau im Bremerhavener Eisladen "Faust" zentral. Das fühle sich für sie an "wie warme Erdbeermarmelade mit einer leckeren Schokoladensauce", sagt sie mit überzeugter Stimme. Und beschreibt gleich noch genauer, was sie meint: "Warm, ruhend, herzlich, Angst nehmend, beruhigend - ja, wie Liebe." Was die Beschäftigte